

# **Projektbericht zur Fördermaßnahme *Innovative Lehr- und Lernkonzepte Innovation Plus* (2019/20, Projektnummer: 127)**

**Tierärztliche Hochschule Hannover, Andrea Tipold**

## **Projektbeschreibung**

**Fächergruppe:** Medizin, Gesundheitswissenschaften

**Studiengang/Studiengänge:** Veterinärmedizin

**Modul/Module:** Neurologie- fallbasiert lernen mit Key Feature-Aufgaben

**Kurze Beschreibung des Projekts aus dem Antrag:** Mit dem Projekt werden 30 virtuelle Patientenfälle im Key Feature-Format für das Gebiet der Neurologie entwickelt. Das Key Feature-Format zeichnet sich dadurch aus, dass die klinischen Probleme auf ihre kritischen Schritte (Key Feature) reduziert werden und ein Fall immer aus nur drei Fallkarten besteht, wobei in jeder Fallkarte ein Schlüsselproblem behandelt wird. Dies können zum Beispiel in einem Patientenfall kritische Schritte wie Klinik, Diagnostik und Therapie sein. Durch die Reduktion auf die wesentlichen Schritte können mit Key Feature-Fällen sehr viele neurologische Erkrankungen aufbereitet und damit eine sehr große Bandbreite dargestellt werden. Die Ziele des Projektes sind: Vertiefung des deskriptiven Wissens im Fachgebiet Neurologie, Selbstgesteuertes Training der Entscheidungskompetenz als Form prozeduralen Wissens, Stärkung des differenzialdiagnostischen Denkens und Implementation des Lernmanagementsystems Moodle.

### **Fokus der Maßnahme:**

selbstgesteuertes Lernen

digitale Lehr- und Lernmethoden

kompetenzorientierte Prüfungsformen

neue Lehrformen für Massenveranstaltungen

Stärkung des Praxisbezugs

Einführung neuer hochschuldidaktischer Konzepte und Maßnahmen

## **Projektverlauf**

**Konnte das Projekt in der geplanten Form durchgeführt werden?** ja

**Wurde die Umsetzung des Projekts durch formale Prozesse in der Hochschule bei der Umsetzung des Projekts beeinträchtigt?** nein

**Anzahl der Durchläufe im Förderzeitraum:** zwei Durchläufe

**Anzahl der Studierende, die insgesamt an den Lehrveranstaltungen / am Modul teilgenommen haben:** 229

**Welche Prüfungsformen wurden im Modul eingesetzt?**

formative Tests

Bearbeitung von virtuellen Patienten

**Mussten die Studierenden neben den Prüfungen weitere Leistungsnachweise erbringen? (Alle verpflichtenden Leistungen, die erbracht werden müssen, um die ECTS-Punkte für das Modul zu erwerben.) Falls ja, welche?**

nein

**Wie gut passt die Prüfungsform zum Modulkonzept?** sehr gut

**Wie gut passen die anderen Leistungsnachweise zum Modulkonzept?** es gab keine anderen Leistungsnachweise

**Wie wurde die Hochschuldidaktik ins Projekt einbezogen?** sehr intensiv, Qualitätssicherung durch Reviewprozess (didaktisch und formal) Fragebogenentwicklung zwecks Evaluation

## Nachhaltigkeit

**Wird das angepasste Modul auch nach Ende der Projektlaufzeit in der veränderten Form weitergeführt?** ja, auf jeden Fall

**Wird das geförderte Konzept auf andere Module übertragen?** ja, auf jeden Fall

**Wird das geförderte Konzept auf andere Studiengänge übertragen?** k. A.

**Ggf. Erläuterung zur Nachhaltigkeit:**

**Im OER-Portal können Materialien, die im Rahmen des Projekts entstanden sind, hier heruntergeladen werden / Aus folgenden Gründen sind keine Materialien entstanden:**

<https://www.oernds.de/edu-sharing/components/render/6585836a-d9eb-49a2-a3fa-5522b90ff5a1>

## Zielerreichung

**Haben Sie die im Antrag beschriebenen Projektziele erreicht?** ja, die Erfolge waren sogar besser als erwartet. Das Projektziel, Key Feature-Fälle zu evaluieren, wurde voll erreicht. Das übergeordnete Projektziel war mit der Konzeption eines blended learning-Angebotes verbunden, das als Prototyp fungieren sollte, das interaktive Arbeiten in Moodle zu konzeptionieren und es im Anschluß hochschulweit zu implementieren. Dieses Ziel wurde vollumfänglich erreicht. Durch die derzeitige Pandemie wurde Moodle kurzfristig und hochschulweit von den Dozierenden für die digitale Lehre eingesetzt.

**Stellen Sie kurz Ihre eigenen Evaluationsergebnisse zum Projekt dar, insbesondere zur Zufriedenheit der Studierenden und Lehrenden:** Evaluation WiSe 19/20 68 Studierende und SoSe 2020 131 Studierende, Rücklauf des Fragebogens über 80%; generell vorwiegend positive Aspekte, Schulnote des Wahlpflichtfaches 1,6. Beispiele für positives Feedback: Differentialdiagnostisches Denken geschult, technischer Zugang einwandfrei, guter Praxisbezug, positives Lernklima über Peers, Flexibilität, Prägnanz der Fälle Beispiele für negatives Feedback: Wunsch nach mehr Expertenwissen, Terminologie des Clinical Reasoning Tools sollte besser an die Fälle angepasst werden. Die Wünsche konnten umgesetzt werden für zukünftige Veranstaltungen.

**Fazit: Beschreiben Sie die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Projekt:** Alle Projektziele konnten erreicht werden. Das interaktive Lernen in Moodle wurde erfolgreich hochschulweit

implementiert. Die Evaluationen durch die teilnehmenden Studierenden waren durchweg positiv. Das Konzept wird in Zukunft weitergeführt, die Plattform war rechtzeitig für die Lehre unter Pandemiebedingungen einsatzbereit. Der vollständige Ergebnisbereich liegt im OER-Portal Stand August 2020.